

Susan Hefuna

KNOWLEDGE IS SWEETER THAN HONEY

Temporäre Intervention im Rahmen des Projekts MAPPING WIEN

26. März – 2. Mai 2010

**Museum Moderner Kunst
Stiftung Ludwig Wien
Museumsplatz 1 | 1070 Wien**

Ausstellungsdauer
26. März – 2. Mai 2010

Ausstellungsort
Museumsquartier
Staatsratshof (Hof beim Az W)

Pressebesichtigung
25. März 2010, 10.00 Uhr

Eröffnung
25. März 2010, 18.00 Uhr

Kurator
Edelbert Köb

Pressekontakt
Eva Engelberger
Barbara Hammerschmied

T +43 1 52500-1400/-1450
F +43 1 52500-1300
press@mumok.at
www.mumok.at

Unter dem Titel "KNOWLEDGE IS SWEETER THAN HONEY" installiert die deutsch-ägyptische Künstlerin Susan Hefuna (geb. 1962) ein drei Meter hohes Zelt aus schwarzer, bemalter Plane im Staatsratshof des Museumsquartiers. Die temporäre Intervention ist Teil des ganzjährigen Projekts MAPPING WIEN. Neben dem MUMOK bespielt Susan Hefuna dreizehn weitere Schauplätze in der Stadt, darunter zum Beispiel das Belvedere, das Sigmund Freud Museum oder das Cafe Korb.

Das Interesse an Wissensaustausch, Begegnungen verschiedener Kulturen sowie die Auseinandersetzung mit dem Kunsthandwerk prägen die künstlerische Arbeit von Susan Hefuna. Für das Zelt als eine temporäre Architektur in der Stadtlandschaft, das für Festlichkeiten aufgebaut wird, hat sich Susan Hefuna in Kairo inspirieren lassen. Es stellt für sie eine Abgrenzung nach außen, einen Schutz vor der Öffentlichkeit dar. In Bezug auf Wien spielt Hefunas Installation auf das historisch prominente Zelt von Kara Mustafa an, das angeblich von Prinz Eugen erobert wurde und als erstes Kaffeehaus der Stadt diente.

Das innovative Vermittlungs- und Kommunikationssystem MAPPING WIEN will Personen, die nicht mit der aktuellen Kunst vertraut sind, die vielschichtige künstlerische Praxis von Konzeptkunst näher bringen. An vierzehn Orten werden im Zeitraum von einem Jahr Aktivitäten von Susan Hefuna im Raum Wien realisiert. Damit werden VertreterInnen unterschiedlicher Gesellschaftsschichten angesprochen und Bereiche wie Wissenschaft, Politik, Kultur und Wirtschaft einbezogen. Susan Hefuna hat entsprechend ihrem künstlerischen Konzept identitätsstiftende Orte Wiens für das Projekt gewählt; etwa das Freud Museum, ein Kaffeehaus, das Belvedere, das MUMOK, eine Privatsammlung, das Jugendzentrum Peppa (Mädchen mit Migrationshintergrund), den Opernball und die BUWOG, die mittlerweile privatisierte Wohnbaugesellschaft der Republik Österreich.

MAPPING WIEN wird in Zusammenarbeit mit der Galerie Grita Insam und mit Unterstützung von departure realisiert.

Video-Vorführung

Im Rahmen der Eröffnung findet die Video-Vorführung eines KünstlerInnengesprächs zu den Themen Gesellschaft, Politik, Kunst, Kultur, Sprache, Migration und Lebensformen vom 23. März 2010 im Eingangsbereich des MUMOK und im Zelt im MQ statt.

TeilnehmerInnen: Isolde Charim, Gyula Fodor, Georg Franck-Oberaspach, Susan Hefuna, Friedrun Huemer, Bettina Mathes, Thomas Miesgang und Elisabeth von Samsonow. Darüber hinaus wird das Video „Cairo Crossroads“ (2007, 100 min) von Susan Hefuna gezeigt. Beide Arbeiten sind anschließend bis 2. Mai im MUMOK Café zu sehen.

Ausstellungsdaten

Susan Hefuna

KNOWLEDGE IS SWEETER THAN HONEY, 2010

Ausstellungsdauer	26. März – 2. Mai 2010
Pressebesichtigung	25. März 2010, 10.00 Uhr
Eröffnung	25. März 2010, 18.00 Uhr
Installation	Durchmesser: 4,5 m, Giebelhöhe: 3,3 m Stahlrohrkonstruktion mit bemalter Plane bespannt
Ausstellungsort	MUMOK Museumsplatz 1, 1070 Wien MQ, Staatsratshof (Hof beim Az W)
Kurator	Edelbert Köb
Ausstellungsproduktion	Tina Lipsky
Kontakt / Information	Telefon +43-1-52500 info@mumok.at www.mumok.at
Eintritt frei	
Pressekontakt	Eva Engelberger Telefon +43-1-52500-1400 eva.engelberger@mumok.at Barbara Hammerschmied Telefon +43-1-52500-1450 barbara.hammerschmied@mumok.at Fax +43-1-52500-1300 press@mumok.at www.mumok.at/presse